

# **KREISWAHLPROGRAMM**

**KOMMUNALWAHL 2019**

**CDU-KREISVERBAND SAALEKREIS**



## Das Kreiswahlprogramm des CDU-Kreisverbands Saalekreis:

- *Unser Leitbild*
- *Innere Sicherheit und kommunale Prävention*
- *Infrastruktur*
- *Kultur und Tourismus*
- *Wirtschaft und Strukturwandel Braunkohle*
- *Bildungsstandort Saalekreis*
- *Daseinsvorsorge*

## UNSER LEITBILD

*Als Christlich Demokratische Union Deutschlands sehen wir uns in Sachsen-Anhalt und im Saalekreis nicht allein als politische Partei im Wettbewerb um Wähler, sondern als verlässlicher Partner aller Bürger und der Kommunen.*

*Unser Ziel ist es, unseren Saalekreis lebenswert zu gestalten.*

**CDU-KREISVERBAND SAALEKREIS**

## Für uns als CDU-Kreisverband Saalekreis bedeutet das:

- Für christliche Werte eintreten und allen Menschen mit Menschlichkeit und Respekt begegnen!
- Sicherheit und Ordnung gewährleisten!
- Flächendeckende Breitbandversorgung schaffen!
- Der demographischen Entwicklung durch Attraktivität für junge Menschen, Familien und eine lebenswerte Heimat begegnen!
- Wettbewerbsfähige Standortbedingungen erhalten!
- Die Städte und Gemeinden in ihrer eigenverantwortlichen Handlungsfähigkeit stärken!
- Zukunftsfeste Strukturen und bürgerfreundliche Verwaltung erreichen!

# INNERE SICHERHEIT UND KOMMUNALE PRÄVENTION

*Die CDU Saalekreis erkennt in der inneren Sicherheit eine der wichtigsten Aufgaben der Politik. Gemeinsam mit der Landes-CDU stehen wir für eine Null-Toleranz-Strategie bei der Bekämpfung von Straftaten und insbesondere für den Schutz von Eigentum.*

*Für uns ist Sicherheit ein Standortfaktor.*

**FÜR IHRE SICHERHEIT!**

# INNERE SICHERHEIT UND KOMMUNALE PRÄVENTION

## Die CDU Saalekreis ist Ihr Partner für Ihre Sicherheit:

- Wir treten für weitere Kooperationsvereinbarungen zur Sicherheitspartnerschaft zwischen Polizeirevieren, den Kommunen und dem Landkreis ein. Dies sollte durch einen besseren Informationsaustausch zwischen den Gemeinden und der Polizei unterstützt werden.
- Sicherheit muss vor Ort spür- und sichtbar sein. Hier haben sich die Regionalbereichsbeamten in den vergangenen Jahren bewährt. Dieses Erfolgsmodell sollte gestärkt und ausgebaut werden. Ausgewiesenen Kriminalitätsschwerpunkten muss der Staat mit Hilfe von Videoaufklärung, erhöhter Streifentätigkeit und intensivierten Personenkontrollen entgegentreten.
- Eine ausreichende personelle und technische Ausstattung der Polizei und der Ordnungsämter muss die Grundlage für die Sicherheit der Bürger bilden.

# INFRASTRUKTUR

*Die CDU Saalekreis steht für die Stärkung des ländlichen Raums. Wir sehen in den nächsten Jahren insbesondere die Investitionen in die Infrastruktur als wichtige Aufgaben an. Nur durch einen Verbund von Maßnahmen im Straßen- und Radwegebau, dem öffentlichen Nahverkehr und dem weiterhin wichtigen Ausbau der Internetversorgung kann die Zukunftsfähigkeit des Saalekreises gewahrt werden.*

*Die CDU Saalekreis tritt dafür ein, dass die Straßenausbaugebühren in der nächsten Legislatur abgeschafft werden. Die fehlenden Mittel der Kommunen müssen gegenfinanziert werden. Uns ist es wichtig, auch diejenigen gerecht zu berücksichtigen, die in den vergangenen Jahren Gebühren gezahlt oder wiederkehrende Beiträge geleistet haben.*

**BREITBANDINTERNET, STRASSENBAU UND GEBÜHREN**



## Die Ziele der CDU Saalekreis für die Verbesserung der Infrastruktur:

### Breitbandinternetausbau

- Die Versorgung mit zeitgemäßem, schnellem Internet ist zu einer Frage der Daseinsvorsorge geworden. Ziel muss hier ein flächendeckendes Angebot mit ausreichenden Anschlüssen sein. Es darf in der Digitalisierung kein Nachteil sein, auf dem Land zu leben.
- Der Ausbau ist adäquat und kurzfristig umzusetzen. Dies ist eine große Chance für unsere Region. Der Saalekreis hat das mit Bundes- und Landesmitteln finanzierte Projekt zur flächendeckenden Versorgung mit 50 Mbit/s bereits 2017 auf die Beine gestellt.
- Die Umsetzung und insbesondere der eigenwirtschaftliche Ausbau durch die Telekom ist in weiten Teilen des Saalekreises aber bisher nicht erfolgt! Hier werden wir weiter Druck machen, damit der Ausbau auch schnellstmöglich startet!

# INFRASTRUKTUR

- Der Kreistag hat unter Führung der CDU entschieden, für die finanziell schlechter gestellten Kommunen die erforderlichen Eigenanteile zu übernehmen. Bis auf die Bewilligung der Bundesmittel ist alles vorbereitet.

## Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

- Für den ländlichen Raum im Saalekreis hängt die Attraktivität an der guten Erreichbarkeit zentraler Orte und der Stadt Halle (Saale). Dies ist eine besondere Herausforderung für den ÖPNV. Hier ist unser Landkreis gut aufgestellt und hält gerade mit neuen Bedienformen die Angebote auf einem guten Niveau. Dafür investieren wir im Saalekreis etwa 8.500.000 Euro jährlich!
- Dieses Niveau müssen wir halten, auch wenn die Mittel immer knapper werden. Die Qualität des ÖPNV ist eine wichtige Säule für die Zukunft des ländlichen Raumes. Sie trägt zur Verbesserung der ökologischen Bilanz des Individualverkehrs bei.

## Linie 5

- Ein wichtiges Beispiel für das Engagement des Landkreises ist der Erhalt der Straßenbahn Linie 5. Die „Techniklinie“ hat eine verbindende und identitätsstiftende Funktion. Sie bildet ein Band zwischen dem südlichen Saalekreis und der Stadt Halle (Saale) und bietet ein attraktives ÖPNV-Angebot mit historischen Wurzeln.
- Der Erhalt dieser wichtigen Linie ist dem Engagement des Landkreises in Zusammenarbeit mit den Kommunen und dem Land Sachsen-Anhalt zu verdanken. Hier haben CDU-Politiker auf allen politischen Ebenen für unsere Region gekämpft und werden sich auch in Zukunft für die Bürger engagieren.

# INFRASTRUKTUR

## Radwege

- Ob für den Weg zur Arbeit oder zur Schule, als Freizeitsport oder für touristische Zwecke - Radwege erfüllen viele Funktionen. Der Saalekreis arbeitet bereits am Ausbau des Radwegenetzes und hat dazu ein Mehrjahresprogramm mit 200.000 Euro jährlich ins Leben gerufen. Dies ist ein notwendiger Anfang.
- Radwege in gutem Zustand sind auch ein großer Baustein in der sich stetig weiter entwickelnden E-Mobilität. E-Bikes fahren Elektroautos den Rang ab. Dafür müssen wir gerüstet sein. Besonders bei der Errichtung fehlender Abschnitte oder der Sanierung bestehender Wege brauchen die Kommunen zunehmend Unterstützung.

## Straßenbau

- Einen weiteren Baustein für einen attraktiven ländlichen Raum im Saalekreis bildet die Verkehrsinfrastruktur. Zur Aufrechterhaltung der Lebensqualität - gerade auch in den kleinen Kommunen und Ortsteilen - investiert der Land-

kreis über 3.000.000 Euro allein im Jahr 2019 in seine kommunalen Straßen. Diesen Weg werden wir konsequent fortsetzen.

## Straßenausbaugebühren

- Die CDU Saalekreis tritt dafür ein, dass die Straßenausbaugebühren in der nächsten Legislatur abgeschafft werden.
- Die Kommunen können über eine Abschaffung nicht allein entscheiden. Hierfür muss zunächst der gesetzliche Rahmen durch das Land Sachsen-Anhalt geschaffen werden.
- Die fehlenden Mittel der Kommunen müssen gegenfinanziert werden. Eine Abschaffung darf nicht zu Lasten des Ausbaus von Straßen, Wegen und Plätzen gehen.
- Uns ist es wichtig, auch diejenigen gerecht zu berücksichtigen, die in den vergangenen Jahren Gebühren gezahlt oder wiederkehrende Beiträge geleistet haben.

## KULTUR UND TOURISMUS

*Wir stehen dafür ein, dass alle Menschen in unseren Städten, Gemeinden und Dörfern Ihre Heimat sehen und fühlen.*

*Ein Lebens//Werter//Saalekreis heißt für uns, in einer historisch-kulturellen Region mit dem Erbe der Romanik und der Reformation zu leben. Es heißt auch, dieses Erbe zu schützen und zu erhalten. Die CDU übernimmt Verantwortung für die kulturhistorisch bedeutende Vergangenheit des Saalekreises und die Aufgaben, die damit einhergehen.*

*Damit uns dies gelingt, benötigen wir die tatkräftige Unterstützung der vielen Freiwilligen und Ehrenämter. Von Sportvereinen bis zu den freiwilligen Feuerwehren bilden die engagierten Menschen die Basis unserer Gesellschaft. Als CDU erkennen wir diese Leistungen an und werden sie auch in Zukunft unterstützen.*

**UNSERE HEIMAT LEBENSWERT ERHALTEN!**

## Die CDU steht für einen Lebens//Werten//Saalekreis:

### Bekanntnis zu unserer kulturhistorischen Geschichte

- Die nächsten Jahre werden von der Vorbereitung der 5. Landesgartenschau 2022 in Bad Dürrenberg geprägt sein. Wir können stolz darauf sein, dass es Bürgermeister Christoph Schulze mit seinem Team gelungen ist, diese prestigeträchtige Veranstaltung in die Solestadt zu holen.
- Ein Event dieser Größenordnung ist eine Herausforderung! Gleichzeitig bietet es uns aber die Chance, unsere touristische Infrastruktur in der Region Bad Dürrenberg - Leuna - Weißenfels zu stärken. Dadurch können schützenswerte Kulturräume, wie Europas größtes Gradierwerk erhalten werden.
- Der beste Weg historische Stätten zu bewahren, ist, ihnen eine sinnvolle Nutzung zu geben, die sich mit ihrer Geschichte verträgt. Damit konnten die Burg Wettin, das Schloss in Merseburg und die Burg in Querfurt durch großes Engagement des Saalekreises erhalten werden. Dies wird mit den umfangrei-

# KULTUR UND TOURISMUS

chen Baumaßnahmen auf der Mittelburg in Wettin weitergeführt. Das Kunstgymnasium auf der Burg mit Identität und Alleinstellung ist ein Vorbild!

- Auch die Unterstützung des Goetheaters in der Goethestadt Bad Lauchstädt hilft dabei, dieses Kleinod zu erhalten. Wir setzen uns ebenso für innovative neue Projekte wie die „Musikakademie für Pop-Produktion und elektronische Musik“ in Braunsbedra ein.

## Stärkung des Tourismus und der Freizeiteinrichtungen

- Gestaltung von abwechslungsreichen Freizeit- und Naherholungsangeboten im Saalekreis sowie die Unterstützung des Sports und der Vereine. Hierbei kommt der Vernetzung der Angebote im Saalekreis, der Stadt Halle (Saale) sowie dem Saale-Unstrut-Tourismusverband hohe Bedeutung zu.
- Die CDU im Saalekreis steht zur weiteren touristischen Entwicklung des größten Sees Sachsen-Anhalts: des Geiseltalsees!



## WIRTSCHAFT UND STRUKTURWANDEL BRAUNKOHLE

*Die ansässigen Unternehmen und Wirtschaftsstandorte werden mit der CDU Saalekreis auch in Zukunft einen verlässlichen Ansprechpartner für gute Standortvoraussetzungen in unserem Landkreis finden.*

*Durch die überregionale Zusammenarbeit in der Metropolregion Mitteldeutschland halten wir den Saalekreis für Innovationen und gemeinsame Entwicklungen mit Unternehmen attraktiv.*

**DER SAALEKREIS IST DER WIRTSCHAFTLICH STÄRKSTE LANDKREIS  
IN SACHSEN-ANHALT!**

# WIRTSCHAFT UND STRUKTURWANDEL BRAUNKOHLE

## Die CDU setzt sich weiterhin für einen starken Wirtschaftsstandort ein:

### Wandel in der Braunkohleregion

- Unser Landkreis ist eine Braunkohlenregion. Trotz der wirtschaftlichen Umbrüche der vergangen 30 Jahre ist der Braunkohlenbergbau auch heute ein wichtiger Wirtschaftszweig der Region. Der Ausstieg aus der Braunkohleverstromung ist gerade für den Saalkreis eine Herausforderung und bietet gleichzeitig eine Zukunftschance. Diese werden wir nutzen!
- Die CDU kämpft in Bund, Land und Kreis für die Zukunftsperspektiven und eine geordnete Entwicklung unabhängig von der Braunkohleverstromung. Die stoffliche Verwertung der Braunkohle muss aber auch in Zukunft im Blick bleiben.
- Für eine erfolgreiche Strukturpolitik in der Region sind Infrastrukturmaßnahmen, wie zum Beispiel eine S-Bahnverbindung nach Leipzig mit Anbindung an Merseburg, besonders wichtig.

# WIRTSCHAFT UND STRUKTURWANDEL BRAUNKOHLE

## Unterstützung der Landwirtschaft

- Die Landwirtschaft ist ein wichtiger Partner und Wirtschaftsfaktor der Region. Die Landwirte im Saalekreis müssen weiter unterstützt und vor ausufernder Bürokratie geschützt werden. Die CDU setzt sich hier unter anderem für die regionale Vermarktung ihrer Produkte ein.

## **BILDUNGSSTANDORT SAALEKREIS**

*Als CDU im Saalekreis treten wir für ein gegliedertes und differenziertes Schulsystem ein. Bildung beginnt für uns aber nicht erst in der Schule. Für unsere Familien ist der Rechtsanspruch auf eine Betreuung von Geburt an selbstverständlich. Wir setzen uns weiterhin für eine finanzielle Entlastung der Familien ein. Die CDU hat hier in Sachsen-Anhalt vorgelegt: seit 2019 zahlen Eltern nur noch KiTa-Beiträge für das älteste Kind.*

*Für uns steht die Bildung auf 3 Säulen. Gut ausgestattete Einrichtungen, geringe finanzielle Belastung der Familien und hohe Qualität.*

**BILDUNG FÖRDERN, FAMILIEN STÄRKEN!**

# BILDUNGSSTANDORT SAALEKREIS

## Die Ziele der CDU für die Bildungspolitik im Saalekreis:

### Bildungsmanagement im Saalekreis

- Wir setzen uns für die Einführung eines datenbasierten, kommunalen Bildungsmanagements ein. Es soll dabei helfen, die Bildung unserer Bürger, besonders der Kinder und Jugendlichen, über Zuständigkeitsbarrieren hinweg als einheitliche Aufgabe zu betrachten und umzusetzen. Genau an den Stellen, wo der größte Bedarf besteht, kann gezielt angesetzt und gegengesteuert werden. Bildung wird zur gesamtgesellschaftlichen Aufgabe.

### Schulbau

- Der konsequente Kurs der Sanierung und Modernisierung unserer Schulen muss fortgesetzt werden! Damit werden unsere Kinder und Jugendlichen auch in Zukunft räumlich und sachlich die bestmöglichen Voraussetzungen auf ihrem Bildungsweg vorfinden.

# BILDUNGSSTANDORT SAALEKREIS

## Stärkung der Schülerbeförderung

- Die Schülerbeförderung über den ÖPNV stellt eine wichtige Serviceleistung des Kreises für die Schüler und Ihre Familien dar. Die Qualität der Schulbusversorgung an den einzelnen Schulstandorten sowie die Fahrzeiten sollen mit dem Ziel einer Stärkung der Schülerbeförderung überprüft werden. Auch im Saalekreis muss das Motto gelten: *45 min Schulweg sind genug!*

## Kooperation der HS Merseburg mit der Industrie

- Der Hochschulstandort Merseburg bildet einen wesentlichen Baustein in der Bildungslandschaft des Saalekreises. Eine Herausforderung ist dabei die effektive Verknüpfung der Wissenschaft mit der Wirtschaft und Industrie. Die Hochschule hat mit den Innovations- und Technologiezentren MITZ I und II eine über den Standort Merseburg hinausgehende Plattform geschaffen.
- Die CDU setzt sich auch zukünftig für Kooperationsprojekte der Hochschule Merseburg mit den im Saalekreis angesiedelten Industriestandorten ein.

## DASEINSVORSORGE

*Für die CDU im Saalekreis ist die Erhaltung der Daseinsvorsorge eine Grundaufgabe der kommunalen Gemeinschaft. Die notwendigen Voraussetzungen des gesellschaftlichen Lebens sollen allen Bürgern gleichermaßen und unabhängig von Gewinnerzielungsstreben zuteilwerden. Zu den Kernkompetenzen der kommunalen Daseinsfürsorge zählen unter anderem:*

- *für die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner erforderliche öffentliche Einrichtungen*
- *Wasser und Energieversorgung, Abfallwirtschaft und Abwasserentsorgung*
- *Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)*
- *Sparkassen und Raiffeisenbanken*
- *Soziale Dienste (Krankenhäuser, Rettungsdienst, Alten- und Pflegeheime)*
- *Bildung (Schulen, Bibliotheken, Museen, Kind- und Schullandheime)*

**VERANTWORTUNG FÜR DIE BÜRGER!**

# DASEINSVORSORGE

## Die Ziele der CDU Saalekreis für die kommunale Daseinsvorsorge:

### Erhalt des Klinikums in kommunaler Hand

- Das Carl-von-Basedow Klinikum ist gut aufgestellt und bildet ein wichtiges Standbein in der Gesundheitsvorsorge. Der Landkreis investiert regelmäßig in dessen Ausstattung und das qualifizierte Personal kümmert sich um jeden Patienten.
- Wir dürfen uns aber nicht ausruhen, sondern müssen mit der Zeit gehen und das Klinikum zukunftssicher aufstellen. Die kommunale Zusammenarbeit mit dem Burgenlandkreis wird wichtige Synergieeffekte erzeugen, die unser Klinikum für die Zukunft rüsten. Gleichzeitig behält das Personal die Sicherheit, die ein kommunaler Arbeitgeber bietet.



## Prüfung der Vergabe des Rettungsdienstes

- Der Rettungsdienst ist das Verbindungsglied zwischen dem Patienten und dessen stationärer Versorgung. Gerade in Notfällen muss dieses Zusammenspiel reibungslos funktionieren, damit jeder Patient schnellstmöglich die erforderliche Behandlung erhalten kann.
- Das derzeitige System mit regelmäßig erforderlichen Ausschreibungen birgt Kosten und Risiken. Es kann zu Preisdumping zu Lasten der Angestellten im Rettungsdienst kommen. Wichtig ist zudem die Beschäftigungssicherheit der Angestellten bei einem Anbieterwechsel.
- Hieraus entwickeln sich Schwierigkeiten, gut ausgebildetes, erfahrenes Personal einstellen und dauerhaft halten zu können. Außerdem binden die Ausschreibungsverfahren Ressourcen in der Kreisverwaltung.

# DASEINSVORSORGE

## Sachleistungen statt Geldleistungen für Asylbewerber

- Seit den 1990er Jahren galt in der Asylpolitik der Grundsatz: „Sachleistungen vor Geldleistungen“. Diese Regelung wurde in einem Bund-Länder Kompromiss im Jahr 2015 aufgegeben und durch eine Regelung ersetzt, die im wesentlichen Sachleistungen nur für Asylbewerber in zentralen Erstaufnahmeeinrichtungen vorsieht.
- Die CDU Saalekreis tritt dafür ein, dass zukünftig auch bei Anschlussunterbringung in Gemeinschaftsunterkünften oder Wohnungen wieder primär Sachleistungen für Asylsuchende zur Verfügung gestellt werden.
- Die gesetzlichen Regelungen bieten hier Spielraum, der zur Vermeidung von Missbrauch genutzt werden muss. Dies stärkt das Vertrauen der Bürger in einen gerechten Sozialstaat.

## Angemessene Kommunalfinanzierung

- Die umfangreichen, durch Bundes- und Landesgesetze bestimmten Pflichtaufgaben der Kommunen erfordern einen erheblichen Personal- und Kostenaufwand. Die letzten Jahre waren in den meisten Kommunen im Saalekreis von einer prekären Finanzsituation geprägt.
- Die CDU Saalekreis tritt dafür ein, den begonnen kommunalen Finanzausgleich zur Stärkung des ländlichen Raum weiter fortzuführen.
- Die Städte und Gemeinden müssen wieder in die Lage versetzt werden, ihre Pflichtaufgaben zu erfüllen und finanziellen Handlungsspielraum zur Gestaltung und Entwicklung zu haben.
- Nur so kann die Zukunft im Saalekreis gesichert werden!

*Am 26. Mai  
drei Stimmen für die*

**CDU** 

[WWW.CDU-SAALEKREIS.DE/KOMMUNALWAHL-2019](http://WWW.CDU-SAALEKREIS.DE/KOMMUNALWAHL-2019)

V. i. S. d. P.:

CDU-Kreisverband Saalekreis  
Burgstraße 8  
06217 Merseburg